



**Kontakt**

Telefon: 0331 289-7035  
 Fax: 0331 289-847035  
 E-Mail: [Wohnheim-FoeS.WG5.1@rathaus.potsdam.de](mailto:Wohnheim-FoeS.WG5.1@rathaus.potsdam.de)

**Bitte dieses Blatt ausgefüllt und unterzeichnet dem Wohnheim zurückgeben (ein Exemplar).**

**Angaben zum Schüler/zur Schülerin** (benötigen wir z. T. nach Meldegesetz):

Name	Vorname
Geburtsname	Geburtsdatum und Geburtsort
Staatsangehörigkeit	im Wohnheim seit
Anschrift	
Zur Wohnheimunterbringung weise ich auf folgende Besonderheiten hin (Anfallsleiden, Allergien, Läuseanfälligkeit):	
Der Schüler/die Schülerin ist Schwimmer/in:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ich erlaube meinem Kind im Schuljahr _____ das Baden an und in öffentlichen Badestellen (Schwimmhalle, Freibad, Strandbad).	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ich erlaube auch das Planschen an anderen – unbewachten – Badestellen (max. Oberschenkel-Höhe).	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Krankenversicherung bei:	Name, Anschrift (Sitz)
Krankenversichert über:	Name, Vorname, Geburtsdatum

**Erreichbarkeit der Eltern/sonstige/r gesetzliche/r Vertreter/in**

Erreichbarkeit über:	Mutter	Vater	sonstige gesetzliche Vertreter
private Festnetztelefon-Nr.:			
private Handy-Nr.:			
dienstliche Telefon-Nr.:			
E-Mail-Adresse:			

**Erreichbarkeit des Fahrdienstes**

Name des Fahrdienstes:	
Telefonnummer/n:	

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Eltern/sonstige/r gesetzliche/r Vertreter/in

2352.WH\_FoS\_Eltern 01 08.21

## Hinweise

Liebe Eltern!

Bitte beachten Sie auch unsere Konzeption, siehe auch unter:  
[www.wohnheimderfoerderschulenpotsdam.de](http://www.wohnheimderfoerderschulenpotsdam.de)

Dort weisen wir auf einige Probleme – auch scheinbar Selbstverständliches – hin.

Mit Fragen hierzu, aber auch zu anderen Themen, und Hinweisen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Erziehenden der Wohngruppen oder an die Wohnheimleiterin.

Nur angesprochene Fragen können geklärt und gelöst werden!

Beachten Sie bei Anrufen bitte, dass morgens, nachmittags und abends die angemessene Betreuung und Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler für die Erziehenden absoluten Vorrang hat!

Vielen Dank!

Annette Ritscher  
komm. Wohnheimleiterin